11. Juni 2021

Pressemitteilung: Schuldezernent Dr. Eckart Lensch informiert zur digitalen Ausstattung der Mainzer Schulen - Pilotprojekt am Frauenlob-Gymnasium

(lvb) Als Träger von mehr als 40 Schulen im Stadtgebiet bringt die Landeshauptstadt Mainz derzeit mit finanziellen Mitteln aus mehreren Förderprogrammen die Digitalisierung der Infrastruktur und der Ausstattung der Schulen weiter voran.

Der Mainzer Schuldezernent Dr. Eckart Lensch informiert über den aktuellen Stand der digitalen Ausstattung der Mainzer Schulen:

- Schülerinnen und Schüler werden bedarfsorientiert mit mobilen Endgeräten ausgestattet, vorrangig mit iPads. Besonders im Fokus stehen dabei Schülerinnen und Schüler aus finanziell schlechter gestellten Familien. Bislang konnten mit Hilfe mehrerer Förderprogramme bereits ca. 7.200 mobile Endgeräte bestellt und davon ca. 4.000 Geräte ausgeliefert werden. Weitere Lieferungen mobiler Endgeräte stehen noch aus. Die Stadt Mainz steht mit dem Lieferanten

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de

im engen Kontakt. Verausgabt wurden hierfür mehr als 2 Mio. Euro.

- So gut wie alle staatlichen Schulen in Mainz konnten bereits an das Breitbandnetz angeschlossen werden. Das Ziel einer Anbindung der staatlichen Schulen ans schnelle Internet bis zum Beginn des neuen Schuljahres 2021/22 wird somit erreicht.

- Bei der Ausstattung der Schulen mit W-LAN arbeitet die Stadt Mainz mit externen Dienstleistern zusammen. Nach Abschluss der Bestandsaufnahme wurden die erforderlichen Komponenten bestellt und die internen Verkabelungsarbeiten seitens der GWM beauftragt. Stand heute wurden ca. 4,2 Mio. Euro beauftragt. Ziel ist weiterhin ein flächendeckendes W-LAN an den staatlichen Mainzer Schulen bis zum Schuljahr 2021/2022.

- Die zielgerichtete Versorgung der Schulen mit Präsentationsmedien wie Smartboards, Displays und Beamern sowie weiteren digitalen Arbeitsgeräten wie stationären Computern mit Geldern aus dem Förderprogramm Digitalpakt I ist so gut wie abgeschlossen. Grundlage sind die von den Schulen entwickelten Medienkonzepte. Stand heute wurden für ca. 2,5 Mio. Euro Präsentationsmedien und digitale Arbeitsgeräte bestellt und fast komplett geliefert.

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de

Das Frauenlob-Gymnasium erhielt im Rahmen eines Pilotprojektes 966 iPads, 136 Rechner, 66 Apple-TVs, 30 Monitore und ca. 1.000 MDM-Lizenzen für insgesamt ca. 750.000 Euro. Die Schule wird somit mit einer umfangreichen digitalen Infrastruktur ausgestattet, zu der auch flächendeckendes WLAN gehört und mobile Endgeräte für alle Schüler:innen.

Die pädagogische Grundlage dieses Pilotprojektes ist das Medienkonzept der Schule. Als Projektschule verfolgt das Frauenlob-Gymnasium in seinem Medienkonzept den Ansatz der integrativen Medienpädagogik. In der Projektphase sollen neben der Ausbildung der notwendigen Kompetenzen für das Leben in einer digitalen Welt die Möglichkeiten der Digitalität ausgelotet werden, die sich mit den üblichen Medien nicht erreichen lassen. Insbesondere erhofft man sich eine unterstützende Wirkung bei der Individualisierung des Lernens.

Stefan Moos, Schulleiter des Frauenlob-Gymnasiums: „Die Schule soll Schülerinnen und Schüler auf die Gesellschaft vorbereiten, und unsere Gesellschaft verändert sich derzeit grundlegend durch die Digitalisierung. Die schulische Medienausstattung ist für diese Vorbereitung eine notwendige Grundlage. In den vergangenen Monaten haben wir durch digitales Arbeiten schon neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit und

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de

des Lernens erproben können. Ich bin gespannt auf die Entwicklung, die unsere Schule in den nächsten Jahren als Pilotprojekt nehmen wird.“

Sozialdezernent Dr. Eckart Lensch: „Die Digitalisierung der Mainzer staatlichen Schulen schreitet nun sehr schnell voran. So gut wie alle Bedarfe aus den individuellen Medienkonzepten der Schulen sind beauftragt, Breitband und W-LAN wird zum neuen Schuljahr 2021/22 allen Schulen zur Verfügung stehen. Insbesondere die Mitarbeiter:innen im Schulamt, der Kommunalen Datenzentrale, der Gebäudewirtschaft Mainz und den Stadtwerken Mainz haben alles dafür getan, dass ca. 11 Mio. € aus dem Digitalpakt I noch in 2021 verausgabt werden, wenngleich das Projekt bis Ende 2024 angelegt ist. Damit können in den Schulen durch die neu geschaffene Infrastruktur die Medienkonzepte erfolgreich umgesetzt werden.“

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de